

Die Toten Hosen, Nur Zu Besuch

Immer wenn ich dich besuch, fhl ich mich grenzenlos.
Alles andere ist von hier aus so weit weg.

Ich mag die Ruhe hier zwischen all den Blumen,
als ob es den Frieden auf Erden wirklich gibt.

Es ist ein schner Weg, der unauffllig zu dir fhrt.
Ja, ich habe ihn gern, weil er so hell und freundlich wirkt.

Ich habe Blumen mit, wei nicht, ob du sie magst.
Damals httest du dich wahrscheinlich sehr gefreut.

Wenn sie dir nicht gefallen, str dich nicht weiter dran.
Sie werden ganz bestimmt bald wieder weggerumt.

Wie es mir geht, die Frage stellst du jedes Mal.
Ich bin okay, will nicht, dass du dir Sorgen machst.

Und so red ich mit dir wie immer,
so als ob es wie frher wr,
so als htten wir jede Menge Zeit.

Ich spr dich ganz nah hier bei mir,
kann deine Stimme im Wind hren
und wenn es regnet, wei ich, dass du manchmal weinst,
bis die Sonne scheint; bis sie wieder scheint.

Ich soll dich gren von den andern:
sie denken alle noch ganz oft an dich.

Und dein Garten, es geht ihm wirklich gut,
obwohl man merkt, dass du ihm doch sehr fehlst.

Und es kommt immer noch Post, ganz fett adressiert an dich,
obwohl doch jeder wei, dass du weggezogen bist.

Und so red ich mit dir wie immer
und ich verspreche dir,
wir haben irgendwann wieder jede Menge Zeit.

Dann werden wir uns wiedersehen,
du kannst dich ja kmmern, wenn du willst,
dass die Sonne an diesem Tag auch auf mein Grab scheint -
dass die Sonne scheint, dass sie wieder scheint.